

## Neuere Kritische Theorie

Die Idee einer „Kritischen Theorie“ hat bis heute weder an Relevanz noch an Anziehungskraft eingebüßt, handelt es sich doch um ein Projekt, dem sich seit der ersten Generation eine Reihe von Theoretiker\*innen verpflichtet fühlen. Das Seminar ist als Überblick über solche neueren Ansätze angelegt. In einem kürzeren ersten Teil sollen auf Basis von programmatischen Texten der Gründergeneration (Horkheimer, Adorno, Marcuse) zunächst die Grundzüge einer Kritischen Theorie konturiert werden. Daraufhin werden wir uns mit gegenwärtigen Ansätzen auseinandersetzen. Zum einen soll es darum gehen, ob und in welcher Spielart jene die Intentionen, inhaltlichen Diagnosen und Methodik der ersten Generation aufgreifen und aktualisieren. Zum anderen möchten wir uns insbesondere darauf fokussieren, welche Ausrichtung und Weichenstellungen für eine Kritische Theorie angesichts der Herausforderungen des 21. Jahrhundert am vielversprechendsten erscheinen. Dabei werden wir – nach einer kurzen Auseinandersetzung mit Jürgen Habermas als prominentestem Vertreter der zweiten Generation – vor allem aktuellere Texte von u.a. Axel Honneth, Alex Demirović, Nancy Fraser, Rainer Forst, Rahel Jaeggi, Harmut Rosa und Amy Allen diskutieren.

### Seminarüberblick

27.04., 12-14 Uhr, Ihnestr. 22/UG5

---

#### **Sitzung 1 Einführung, Kennenlernen und Organisatorisches**

##### **1. Block**

Freitag, 01.06., 14-20 Uhr, Ihnestr. 22/UG 4

---

#### **Sitzung 2 Was ist Kritische Theorie? I – Gründungsschrift**

Max Horkheimer: „Traditionelle und Kritische Theorie“

#### **Sitzung 3 Was ist Kritische Theorie? II – Der Begriff der Kritik**

Theodor W. Adorno „Kritik“

**Sitzung 4 Was ist Kritische Theorie? III – Diagnosen**

Theodor W. Adorno: Auszüge aus: Minima Moralia

Samstag, 02.06.2018; 10-18 Uhr, Raum in Rost/Silberlaube

---

**Sitzung 5 Was ist Kritische Theorie IV – Programmatik**

Herbert Marcuse: „Philosophie und kritische Theorie“

**Sitzung 6 Zusammenfassung: Konturen einer Kritischen Theorie**

**Sitzung 7 Habermas Theorie des Kommunikativen Handelns**

Jürgen Habermas: „Handlungen, Sprechakte und sprachlich vermittelte Interaktion und Lebenswelt“

**Sitzung 8 Honneths Theorie der Anerkennung**

Axel Honneth: Auszüge aus: Kampf um Anerkennung

**2. Block**

Freitag, 13.07., 14-20 Uhr, Ihnestr.22/UG 4

---

**Sitzung 9 Kritische Theorie und die feministische Herausforderung**

Nancy Fraser: „What is critical about critical theory?“

(Nancy Fraser: Auszüge aus Umverteilung oder Anerkennung)

**Sitzung 10 Kritische Theorie und Marxismus**

Alex Demirovic

**Sitzung 11 Kritik der Rechtfertigungsverhältnisse**

Rainer Forst

Samstag, 14.07., 10-18 Uhr, Raum in Rost/Silberlaube

---

**Sitzung 12 Kritik von Lebensformen**

Rahel Jaeggi

**Sitzung 13 Kritische Theorie der Beschleunigung**

Hartmut Rosa

## **Sitzung 14 Kritische Theorie und Postkolonialismus**

Amy Allen

Dienstag, 17.07., 10-14 Uhr, Ihnestr.22/UG 5

**Abschlussdiskussion      Gemeinsamkeiten/Unterschiede und Herausforderungen  
einer Kritischen Theorie im 21. Jahrhundert**

### **Besprechung von Hausarbeitsthemen**

## **Organisatorisches**

### **Aktive Teilnahme:**

Es gibt keine Referate. Die aktive Teilnahme kann – neben der obligatorischen Anwesenheit und Mitarbeit – auf zwei Wegen nachgewiesen werden (nur eines von beiden ist notwendig):

- a) Abgabe von jeweils zwei Beantwortungen zu insgesamt 10 Sitzungen. Aus folgenden Fragen können zwei ausgewählt werden und in wenigen Sätzen beantwortet werden:
  1. Was ist die Kernthese des Textes?
  2. Wie ist die Argumentation des Textes aufgebaut?
  3. Auf welche Weise knüpft der Text an die Tradition der Kritischen Theorie der 1. Generation an? Inwiefern unterscheidet er sich?
  4. Findet ihr die Herangehensweise/Diagnosen des Textes plausibel? Begründet dies kurz.

Alternativ zur Beantwortung dieser Fragen können auch zwei eigene (anspruchsvolle) Fragen an den Text selbst gestellt werden.

Abgabedatum ist jeweils eine Woche vor den Blockterminen, also am 27.05 für den ersten Blocktermin.

### **oder**

- b) Übernahme der Moderation zu einer Sitzung. Dies beinhaltet auch neben der genauen Lektüre des Textes, sich auch Ergänzungsliteratur zum Thema anzuschauen sowie sich den Aufbau der Sitzung zu überlegen (nach Absprache per Email und wenn möglich Sprechstunde).

## **Leistungsnachweis**

Hausarbeit (ca. 4 500 Wörter)

**Kontakt:** marius.piwonka@fu-berlin.de

**Sprechstunde:** Nach Absprache

**Aktueller Hinweis:**

Der Seminarplan wird in den kommenden Tagen aktualisiert und die genauen Textangaben vervollständigt. Die Texte und Seminarplan können bei Blackboard heruntergeladen werden. Zudem wird es Angaben zur Ergänzungsliteratur zu den einzelnen Sitzungen und Literaturempfehlungen geben.